



100 i  
(Pfeife)

# Weihnachtsglocken.

(Franz Mäding.)

(Auch in H-dur)

Hermann Sonnet, Op. 140.

Langsam, feierlich.

Tenor I. II.

*p* 1. Win - ter - nächt' - ges Schweigen hül - let rings die  
*mf* 2. Glo - cken klin - gen in die Lan - de, hell er -

Baß I. II.

Flu - ren, Wald und Feld.  
 tönt ihr e - hern Mund. *molto crescendo poco*

*p* Mil - li - o - nen Ster - ne  
 Preis, An - be - tung je - ner

Mil - li - o - nen Ster - ne  
 Preis, An - be - tung je - ner

*mf* Mil - li - o - nen, Ster - ne glü - - hen, Ster - ne  
 Preis, An - be - tung je - ner Lie - - be, je - ner  
*stringendo*

glü - - hen, Mil - li - o - - nen Ster - ne  
 Lie - - be, Preis, An - - be - - tung je - ner

MUSIKVERLAG HOCHSTEIN & CO. HEIDELBERG

H. 1213 H.

*breit* *etwas bewegter.*

glühen, glänzen hoch am Himmels zelt,  
Lie-be, jenem Licht der hehrsten Stund.

leuchten in den Weihnachts-  
Al - len Menschen will es

*mf* *f*

frie - den. Horch! \*ein wun - der - sa - mer Klang. — Von den  
klin - gen, die - ses Lied aus tö - nend Erz. — Soll es

*breit* *sehr breit, ritard*

Türmen in die Lan - de schallt der Glo - cken Weihge - sang.  
klingen, mög' es bringen dir auch Frie - den in das Herz.

*sehr ruhig und zart* *p ritard. p pp*

Stil - le Nacht, heil' - ge Nacht, stil - le, heil' - ge Nacht!  
Stil - le Nacht, heil' - ge Nacht, stil - le, heil' - ge Nacht!

*p ritard. p pp*

★ kurz absetzen

H. 1213 H.